



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

Liebe Kolleginnen,

liebe Kollegen,

Die Meere sind ein wesentlicher Bestandteil des globalen Klimasystems. Die Auswirkungen des Hurricane Dorian auf den Bahamas und an den Küsten der Vereinigten Staaten belegen ganz aktuell, welche Gefahren aus dem Ozean auch für die Menschen entstehen können. Am 25. September veröffentlicht das IPCC seinen Sonderbericht zu „Ozean und Kryosphäre“, der uns aktuelle Erkenntnisse zu den Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Meere liefern wird.

2021 beginnt die Dekade der Vereinten Nationen für Ozeanforschung für nachhaltige Entwicklung. Sie ist eine einzigartige Gelegenheit, die Weltgemeinschaft auf die Bedeutung der Ozeane hinzuweisen. Hier können und müssen die Meereswissenschaften auf internationaler, aber auch auf nationaler und europäischer Ebene als Botschafter agieren. Die UNO hat für die Dekade als Ziele unter anderem definiert, dass die Meere sicher, nachhaltig und produktiv, transparent und zugänglich, sauber, gesund und widerstandsfähig werden sollen.

Einen wesentlichen Betrag dazu leisten die Meereswissenschaften mit der Grundlagenforschung und mit dem Monitoring, der Überwachung des Zustands der Meere und deren Flora und Fauna.

Sie stehen am Beginn Ihrer wissenschaftlichen Arbeit. Sie werden also die Ozean Dekade maßgeblich prägen. Sie werden daran mitarbeiten, ein gemeinsames Informationssystem aufzubauen, das auf vertrauenswürdigen, wissenschaftlich fundierten Daten aus allen Teilen der Ozeane der Welt basiert. Sie werden daran mitarbeiten, mit den Daten aus einem solchen Informationssystem das Verständnis und die Modellierung des gesamten Systems Erde und Ozean zu verbessern und damit die Umsetzung der Ziele der Ozean Dekade begleiten.

Unter dem Motto „The Ocean: Our Research, our Future“ werden Sie in den kommenden drei Tagen über Meeresforschung, Klimawandel und damit



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

verbunden auch Artenschutz sprechen. Mein Wunsch an Sie ist, dass Sie daran mitwirken, Nutzung und Schutz der Meere besser in Einklang zu bringen. Arbeiten Sie daran mit, dass die Ziele der Ozean-Dekade erreicht und umgesetzt werden! Die Meere werden immer da sein. In welchem Zustand und mit welchen positiven oder negativen Auswirkungen auf das Leben auf dieser Erde, dafür stellen wir die Weichen jetzt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen spannende und ergebnisreiche Tage!

Ihre

Dr. Karin Kammann-Klippstein

Präsidentin des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)